



Der Markt für Comics wächst in Frankreich kontinuierlich jedes Jahr. 7,9 Millionen Französischen und Franzosen kaufen und lesen regelmäßig Comics. (Oury 2021: o.A.) Dieses weit verbreitete und anerkannte „Textgenre in der französischen Kultur“ (Lange 2014: 2) hat eine außergewöhnliche Bedeutung für Frankreich. (Solym 2012: o. A.) Nicht von ungefähr kommt es, dass diese Literaturform im französischen Sprachgebrauch als „le 9<sup>e</sup> art“ (Resch 2017: o. A.) bezeichnet wird.

Aus diesem Grund ist es nicht verwunderlich, dass es eine beeindruckende Vielfalt an frankophonen Comics gibt, vor allem „bezüglich des jeweiligen Zeichenstils, des Textgenres und der erzählten Inhalte“ (Lange 2014: 2).

Vor allem der Bereich der frankophonen „BD jeunesse“ wuchs in den letzten 10 Jahren stetig weiter (Pflimlin 2018: o. A.). Es findet sich in diesem Bereich eine große thematische und gestalterische Fülle, was dazu führt, dass *bandes dessinées* „ein geeignetes und schülernahes Medium“ (Hertrampf 2016: 4) darstellen. Gleichzeitig entwickelt sich diese Literaturform immer weiter und wird vielseitiger, zum Beispiel durch filmische Adaptionen oder auch der Schaffung von inhaltlich komplexeren *romans graphiques* (Vignaud 2009: 3).

Im neuen Découvertes werden *bandes dessinées* immer wieder aufgegriffen und der Umgang mit ihnen geschult. Dadurch wird das Interesse der Lernenden und die Lebenswelt der Jugendlichen auf vielfältige Weise angesprochen. Comics bieten sich dabei als authentisches Medium sowohl im Anfangsunterricht, als auch für schon fortgeschrittenere Lernende an. Laut Nieweler (2017:220) „stellt die Kopplung von Bild und Text eine entscheidende Verstehenshilfe dar.“ Aus diesem Grund eignen sie sich besonders für die Spracharbeit, das interkulturelle Lernen und als Bereicherung des Literaturunterrichts (Nieweler 2017: 220).

Im neuen Découvertes findet die Arbeit mit *bandes dessinées* u. a. in den folgenden Unités statt:

- Découvertes 2: Unité 2: *La griffeuse du métro* / Unité 2 Sur place: *Paris sous terre en BD*
- Découvertes 3: Unité 2: *Une histoire d'amitié*
- Découvertes 4: Unité 1: *Histoire oubliée de Fred* / Unité 4: *Réfugiés climatiques & castagnettes*



### Literaturverweise:

Oury, A. (2020): La bande dessinée en France : chiffres et état des lieux. In: Les univers du livre.

URL: <https://actualitte.com/article/9706/edition/la-bande-dessinee-en-france-chiffres-et-etat-des-lieux>.

Hertrampf, M. O. (2016): Kulturgut Comic. In: Der fremdsprachliche Unterricht Spanisch. Heft 54. S. 4-10.

Lange, U. C. (2014): Mit *romans graphiques* themenspezifisch arbeiten. Chancen für einen inhaltsreichen und kompetenzfördernden Französischunterricht. In: Der fremdsprachliche Unterricht Französisch. Heft 131. S. 2-9.

Nieweler, A. (2017): Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis. Stuttgart.

Pflimlin, E. (2018) : Festival d'Angoulême : la bonne santé de la BD en France en chiffres. In: Le Monde.

URL: [http://www.lemonde.fr/bande-dessinee/article/2018/01/24/portrait-en-chiffres-de-la-bd-et-de-ses-lecteurs-rices-en-france\\_5246452\\_4420272.html](http://www.lemonde.fr/bande-dessinee/article/2018/01/24/portrait-en-chiffres-de-la-bd-et-de-ses-lecteurs-rices-en-france_5246452_4420272.html).

Resch, A. (2017): Festival de BD d'Angoulême : le 9<sup>e</sup> art comme pôle attractivité touristique de la France. 2000 auteurs attendus. In: TourMag. URL: [http://www.tourmag.com/Festival-de-BD-d-Angouleme-le-9eme-art-comme-pole-attractivite-touristique-de-la-France\\_a84982.html](http://www.tourmag.com/Festival-de-BD-d-Angouleme-le-9eme-art-comme-pole-attractivite-touristique-de-la-France_a84982.html).

Solym, C. (2012) : La BD ancrée désormais dans les pratiques culturelles en France. In: ActualLitté. Les univers du livre. URL: <https://www.actualitte.com/article/bd-manga-comics/la-bd-ancee-desormais-dans-les-pratiques-culturelles-en-france/32139>

Vignaud, M.-F. (2009): En pleine forme dans ses bulles ! La Bande Dessinée en théorie et en pratique.

In: Der fremdsprachlicher Unterricht Französisch. Heft 97. S. 2-8.

### Kreativer Umgang mit *bandes dessinées*:

*Bandes dessinées* bieten vielfältige Möglichkeiten, kreativ mit dieser Textform umzugehen. Es ist z.B. möglich, *Unité*-Geschichten in Form eines Comics umzugestalten, schon gegebene *bandes dessinées* weiterzuführen oder ganz eigene Geschichten zu entwickeln und als Comic darzustellen.

Viel Spaß macht es den Lernenden auch, einen Comic-Wettbewerb durchzuführen. Dies kann auf Klassenebene oder auch klassenübergreifend stattfinden.

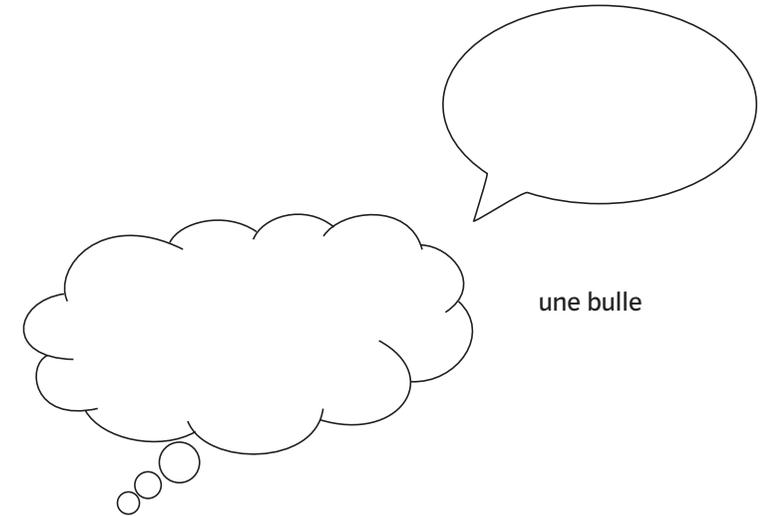
Für die Erstellung ist es möglich, den Lernenden z.B. schon eine Vorstrukturierung vorzugeben, in die Elemente einer Geschichte ergänzt werden (siehe folgende Seite).

Sollte die Schule eine gute digitale Ausstattung besitzen, kann auch ein digitales Tool zur Erstellung von Comics eingesetzt werden. Beispielfhaft kann [https://www.canva.com/de\\_de/erstellen/comic/](https://www.canva.com/de_de/erstellen/comic/) genutzt werden.

# Découvertes

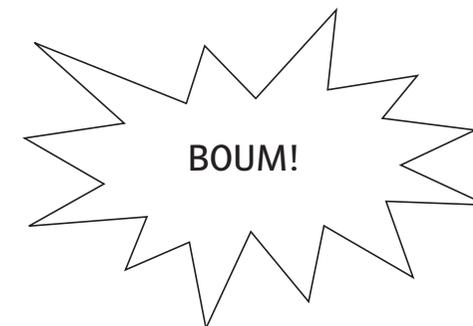
## La bande dessinée

Transformez l'histoire (p.ex. Découvertes 3 Unité 1) en bande dessinée. Vous pouvez remplir la planche en bas. Ajoutez également les bulles, les récitatifs et les onomatopées.

une bulle

un récitatif



une onomatopée